



12

## EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

21 Anmeldenummer: 87104186.9

51 Int. Cl. 5: B66C 11/06, B66C 13/18

22 Anmeldetag: 21.03.87

30 Priorität: 29.03.86 DE 3610677

71 Anmelder: Walter Becker GmbH  
Barbarastrasse 12  
D-6605 Friedrichsthal (Saar)(DE)

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
07.10.87 Patentblatt 87/41

72 Erfinder: Siffrin, Horst  
Katharinenstrasse 3  
D-6689 Merchweiler(DE)

34 Benannte Vertragsstaaten:  
DE FR GB

74 Vertreter: Bernhardt, Winfrid, Dr.-Ing.  
Kobenhüttenweg 43  
D-6600 Saarbrücken(DE)

88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten  
Recherchenberichts: 23.05.90 Patentblatt 90/21

54 Steuerung des Antriebsmotors eines Antriebwagens einer Flur- oder Hängebahn, insbesondere  
für den Bergbau.

57 Eine Steuerung des Antriebsmotors (13) eines Antriebwagens einer Flur- oder Hängebahn, insbesondere für den Bergbau, ist in einer Kupplungsstange (10) angeordnet, die den Antriebwagen mit dem nächsten angetriebenen Wagen verbindet. Die Kupplungsstange (10) besteht aus einer an den Antriebwagen angekuppelten Stange (17) und einem an den nächsten angetriebenen Wagen angekuppelten länglichen Gehäuse (19), in dem die Stange (17) längsverschieblich gelagert und nach beiden Seiten durch Federn (24) abgestützt ist. In dem Gehäuse (19) ist eine Energiezufuhr zu dem Antriebsmotor (13) bemessende Einrichtung (36) angeordnet. Eine Betätigseinrichtung (34) für diese ist an der Stange angeordnet und dieser gegenüber durch eine Stelleinrichtung (28-33) verschiebbar. Die Betätigseinrichtung (34) arbeitet durch Verschiebung gegenüber der Einrichtung (36), derart, daß die relative Stellung zwischen beiden die Richtung und das Ausmaß der Energiezufuhr bestimmt.

A3

895

239

EP

Durch die Stelleinrichtung (28-33) wird die willkürliche Steuerung bewirkt. Dieser wird eine automatische Steuerung überlagert durch Längsverschiebung der Stange (17) gegenüber dem Gehäuse (19). Diese automatische Steuerung reagiert auf Änderung der Zug- bzw. Druckkraft und gleicht sie derart aus, daß die Motordrehzahl gleich bleibt.

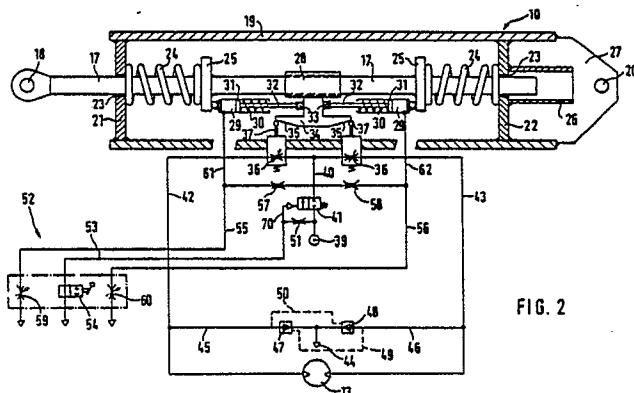


FIG. 2



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betreft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
A	US-A-4 280 413 (D.M. KERR et al.) * Anspruch 1; Figur 1 * ---	1	B 66 C 11/06 B 66 C 13/08
A	DE-A-2 458 074 (D. HOFFMANN) * Seite 12, Zeile 23 - Seite 13, Zeile 3; Figur 1 * ---	1	B 61 B 3/02 B 66 C 13/18
A	DE-U-7 236 833 (KRAMPE & CO.) * Seite 6, Zeilen 5-29; Figuren 1,2 * ---	3,4	
A	DE-U-7 718 608 (KRAMPE & CO.) * Seite 15, Zeile 13 - Seite 16, Zeile 2; Seite 20, Zeilen 8-28; Seite 21, Zeilen 6-31; Figur 2 * -----	5,6	
RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)			
B 66 C B 61 B B 61 C B 61 G			
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort BERLIN	Abschlußdatum der Recherche 22-01-1990	Prüfer WESTERMAYER W G	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet	T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze		
Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie	E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist		
A : technologischer Hintergrund	D : in der Anmeldung angeführtes Dokument		
O : nichtschriftliche Offenbarung	L : aus andern Gründen angeführtes Dokument		
P : Zwischenliteratur	& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument		